

Amtsblatt



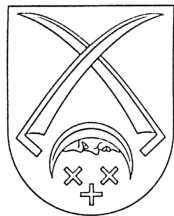
Amtsblatt 4/2014

An einen Haushalt! Zugestellt durch Post.at!

Informationen für unsere Bürger



*Eine schöne Herbstzeit
wünscht die
Gemeinde Laussa*



**Der Bürgermeister
der Gemeinde Laussa
Kirchenplatz 1
4461 Laussa**

Liebe Laussingerinnen und Laussinger!

Der Sommer, der keiner war ist vorbei. Und der bisher schöne Herbst hat uns dafür etwas entschädigt. Zum Glück blieben wir von Unwettern verschont.

Im Freibad drückten natürlich der Dauerregen und niedrige Temperaturen auf die Besucherzahlen. Mit 6.200 Gästen blieb die Besucherzahl weit unter der sonst üblichen 10.000er-Marke. Neben den Einnahmen waren aber auch die Ausgaben niedriger. Der stärkste Besuch und größte Umsatz war am Sonntag des OÖ. Familien-Picknicks mit über 600 Badegästen – war aber auch einer der heißesten Tage des Sommers.

Bei aller Jammerei über den verregneten Sommer – viel wichtiger ist, dass wir zum Glück wieder von Unwettern verschont blieben. Nun steht bereits wieder der Winter bevor und die Vorbereitungen für den Winterdienst laufen an.

Der Kindergarten- und Schülertransport wird – wie in den Vorjahren – in bewährter Weise von der Fa. Buder durchgeführt. Übrigens sind von heuer 38 Kinder im Kindergarten gleich 29 „Buskinder“. Die Volksschule besuchen in diesem Schuljahr 2014/15 50 Kinder.

In der letzten Gemeinderatssitzung am 02. Oktober 2014 wurde der Finanzierungsplan für den Feuerwehrhaus-Umbau einstimmig beschlossen. Die Gesamtkosten werden 918.000 Euro betragen. 800.000 Euro kommen als Bedarfszuweisungsmittel vom Land Oberösterreich. Diese BZ-Mittel sollen in den Jahren 2014 bis 2017 je nach Baufortschritt ausbezahlt werden. Der Eigenmittelanteil der Freiwilligen Feuerwehr Laussa ist damit 118.000 Euro.



Der Beschluss des Gemeinderates ist sicherlich ein Meilenstein für die Adaptierung des Feuerwehrhauses, das die FF Laussa ja bereits seit über 10 Jahren für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und Aufgaben im Dienste der Sicherheit von Laussa nutzt. Der Plan wurde vom Planungsbüro Frauenberger (Ternberg) unter Einbeziehung der FF Laussa und deren Anregungen erstellt. Ein Element des Gebäudes wird der Altstoffinsel zugeschlagen. Eine besondere Herausforderung bei der Dacherneuerung ist die notwendige Erfüllung der statischen Vorgaben für die neue Schneelastberechnung. Nach der Genehmigung des Raumerfordernisprogrammes durch das Landesfeuerwehrkommando wurde der Plan baubehördlich geprüft und Mitte August die Baubewilligung erteilt. Nach der Einreichung des bewilligten Planes und der Kostenermittlung konnte vom Land Oberösterreich die Vorlage des Finanzierungsplanes rechtzeitig für die Gemeinderatssitzung erwirkt werden. Die Ausschreibung von 80% der Arbeiten vor Baubeginn ist eine Vorgabe des Landes OÖ. um Kostenüberschreitungen zu vermeiden. Die Klärung und Entscheidungen über Ausschreibungsdetails ist die gemeinsame Aufgabe und Herausforderung für die FF Laussa und Gemeinde Laussa in den nächsten Wochen.

Mit besten Wünschen für noch einige angenehme Herbsttage.

Euer Bürgermeister

Dipl.-Ing. Josef Gsöllpointner

Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 02. Oktober 2014 wurden folgende Punkte behandelt:

Prüfbericht der BH Steyr-Land / Überprüfung der Gemeindekasse – Kenntnisnahme

Die Bezirkshauptmannschaft hat am 4. September 2014 eine unvermutete Überprüfung der Gemeindekasse vorgenommen. Bei dieser Prüfung konnte eine Übereinstimmung der buchmäßigen und tatsächlichen Kassenbestände ermittelt werden.

Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 18. September 2014 – Kenntnisnahme

Der Prüfungsausschuss hat sich in der Sitzung am 18. September 2014 den Nachtragsvoranschlag angesehen. Eine Prüfung der Buchhaltungsbelege wurde ebenfalls vorgenommen.

Nachtragsvoranschlag 2014 – Beschlussfassung

Die Eingaben im Nachtragsvoranschlag bezogen sich auch 2014 im Wesentlichen wieder auf die Anpassung der tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben. Die Höhe des Abganges im Ordentlichen Haushalt konnte von 284.700 auf 206.600 Euro verringert werden. Abgewickelt wurde auch wieder der Fehlbetrag des Vorjahres in Höhe von 229.300 Euro, wofür vom Land Oberösterreich eine Bedarfszuweisung in voller Höhe gewährt wurde.

Finanzierungsplan Adaptierung Zeughaus der FF Laussa – Beschlussfassung

Für den Umbau bzw. die Adaptierung des Zeughauses der Freiwilligen Feuerwehr Laussa wurde vom Land ein Finanzierungsplan mit einer Gesamtsumme von 918.360 Euro genehmigt. Der größte Teil wird durch Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von 800.000 Euro in den Jahren 2014 bis 2017 finanziert werden können. Die restlichen 118.360 Euro sind als Eigenleistungen der FF Laussa einzubringen.

Finanzierungsplan Kletterhalle Eisenwurzen – Beschlussfassung

Die OÖ Ennstal Infrastruktur GmbH errichtet in Zusammenarbeit mit dem Alpenverein und einem Privatinvestor in der Gemeinde Gaflenz die Kletterhalle Eisenwurzen. Zu den Projektgesamtkosten in Höhe von 1,8 Mio. Euro beteiligen sich die 7 Mitgliedsgemeinden der OÖ. Ennstal Infra-

struktur GmbH auch mit Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von je 15.000 Euro. Diese Bedarfszuweisung wird vom Land Oö. direkt an die Standortgemeinde Gaflenz angewiesen.

Dienstbarkeitsvertrag Löschwasserbehälter Spitzberg – Beschlussfassung

Im Bereich Spitzberg soll zur Verbesserung der Löschwassersituation ein Löschwasserbehälter errichtet werden. Die Familie Steiner (vulgo Stein-alt) gestattet der Gemeinde Laussa neben dem Güterweg Spitzberg unmittelbar vor ihrem Anwesen einen Löschwasserbehälter zu errichten. Für die Einräumung dieser Dienstbarkeit ist ein Vertrag nach dem Muster des Landesfeuerwehrkommandos ausgearbeitet worden.

Vergabe Errichtung Löschwasserbehälter Spitzberg – Beschlussfassung

Das Landesfeuerwehrkommando hat wiederum die Ausschreibung für einen 100 m³ fassenden gedeckten Stahlbeton-Rundbehälter vorgenommen. Unter allen abgegebenen Angeboten wurde die Fa. Ganglbauer Bau GmbH aus Wartberg an der Krems mit einer Angebotssumme von 25.553,72 (inkl. USt.) als Billigstbieter ermittelt.

Kindergartentransport – Abschluss eines Vertrages – Beschlussfassung

Mit der Fa. Buder wird auch heuer wieder ein Vertrag über die Durchführung des Transportes der Kindergartenkinder abgeschlossen.

Wohnungsvergabe Styria, Kirchengasse 3, I/2/8, (47 m²) – Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat die ehemalige Wohnung der Familie Danninger an Herrn Matthias Gaßner vergeben.

Nächste Gemeinderatssitzung:

Donnerstag, 11. Dezember 2014, 19:00 Uhr

Nächste Bauberatungen:

Montag, 17. November 2014, Vormittag

Falls Sie eine Bauberatung in Anspruch nehmen möchten, werden Sie ersucht, spätestens **zwei Tage vor dem jeweiligen Termin** mit dem Gemeindeamt Kontakt aufzunehmen.

Feuerlöscherüberprüfung

Die Freiwillige Feuerwehr Laussa veranstaltet am **Freitag, den 7. November 2014 beim** Feuerwehrhaus Laussa auch heuer wieder eine Feuerlöcher-Überprüfungsaktion für Privathaushalte.

In der Zeit **von 10:00 bis 18:00 Uhr** werden Ihre Feuerlöscher zum Aktionspreis von einem Sachkundigen der Firma NORIS Feuerschutzgeräte GmbH fachgerecht überprüft.



Pflegende im Mittelpunkt

Kurs für Pflegende Angehörige vom Österreichischen Roten Kreuz in Ternberg.

Zielgruppe: Pflegende Angehörige, alle interessierten Personen

Inhalte: Aktive „Selbstpflege“, eigene Rechte einfordern und Grenzen setzen, Wert der eigenen (Pflege)Arbeit schätzen

Dauer: 4 Stunden

Voraussetzungen: keine

Kurskosten: 12 €

Ortsstelle Ternberg 20.10. + 27.10.2014
Uhrzeit 17:00 - 19:00 Uhr

Anmeldung:

Telefon: 0664/887 458 64
oder **se-office@o.rotekreuz.at**

Online Kursanmeldung:
www.o.rotekreuz.at/ooe

Schutz der Bachufer

Um einen ungehinderten Ablauf des Wassers zu ermöglichen, sind die Grundeigentümer verpflichtet, die Wildbäche frei zu halten. Dadurch sollen die Bachufer geschützt und Gefährdungen von Brücken durch Schwemmgut bei Hochwasser verhindert werden.

Wir ersuchen daher die Grundeigentümer, in der vegetationslosen Zeit diesem Umstand besonderes Augenmerk zu schenken und Baumstämme aus den Bächen zu entfernen.

Die Gemeinde ist nach den Bestimmungen des Forstgesetzes verpflichtet entsprechende Kontrollen durchzuführen.

Familienberatung

Bei der **Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land** werden kostenlos folgende Beratungen angeboten:

Juristische Beratung:

Jeden 1. Montag im Monat von 8:30-11:30 Uhr durch Mag. Birgit Kaiblinger

Psychologische Beratung:

Jeden 2. und 4. Montag im Monat von 8:00-12:00 Uhr durch Mag. Sigrid Urban-Moser

Sozialarbeiterische Beratung:

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9:00-13:00 Uhr durch Mag. FH Daniela Gschwandtl

Hinweis:

Die Termine werden nur über **telefonische Voranmeldung** unter der Nummer **0 72 52 / 52 361 – 345** vergeben.



Mobile Familien- und Pflegedienste der Caritas

Während Mütter und Väter ihrer Berufstätigkeit nachgehen, sind ihre Kinder in der Regel in Betreuungseinrichtungen oder in der Schule gut und sicher versorgt.

Was aber ist, wenn ein Kind erkrankt und kein Pflegeurlaub möglich ist?

Wenn kein soziales Netzwerk vorhanden ist sehen Eltern manchmal keine andere Möglichkeit, als ihr krankes Kind stundenweise alleine zu Hause zu lassen.

In dieser krisenhaften Situation ist die Diplomsozialbetreuerin der Caritas zur Stelle.

Sie übernimmt kompetent und zuverlässig die Betreuung, Versorgung und Beschäftigung des Kindes. Zur Entlastung der Eltern werden auch Tätigkeiten im Haushalt durchgeführt.

Weitere Einsatzgründe für die Familienhilfe der Caritas:

- während der Schwangerschaft und/oder nach der Entbindung
- bei Überlastung zum Schutz vor gesundheitlichen Folgen
- bei Erkrankung des Elternteils, der überwiegend für die Kinderbetreuung zuständig ist
- wenn während eines Krankenhaus- oder Kuraufenthaltes eines Elternteils eine Betreuung für die Kinder bzw. Hilfe im Haushalt notwendig ist.
- Tod eines Elternteils

Wenn sich die Familie in einer besonders belastenden Situation befindet, ist auch eine langfristige Begleitung möglich.

Information und Vereinbarung:

**Caritas für Betreuung und Pflege
Mobile Familiendienste
Kalvarienbergstraße 1
4560 Kirchdorf an der Krems
Tel. 07582/ 64570
Mail: mobile.dienste2@caritas-linz.at**

Personelles am Gemeindeamt und im Kindergarten

Am 1. August 2014 hat die neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung Frau **Verena Göberl** ihren Dienst am Gemeindeamt aufgenommen.

Ihr Aufgabenbereich umfasst die Allgemeine Verwaltung und zusätzlich Arbeiten in der Gemeindebuchhaltung.



Verena Göberl

Die Kindergartenleiterin Maria Losbichler ist seit Beginn des neuen Kindergartenjahres in Altersteilzeit. Daher wurde Frau **Doris Schmidthaler** als Kindergartenpädagogin mit einem Beschäftigungsausmaß von 18 Wochenstunden aufgenommen.

Die Stelle einer Stützkinderkergartenpädagogin teilen sich Frau **Silvia Kletzmayer** und Frau **Karin Klein**.



Runde Geburtstage

Frau **Rosa Maderthaler**, Scharleiten 7,
zum 80. Geburtstag am 28. Juli 2014



Frau **Hildegard Müller**, Schindltal 10,
zum 80. Geburtstag am 30. Juli 2014



Frau **Helga Gurmman**, Jochberg 12,
zum 80. Geburtstag am 4. September 2014



Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren!

Maturanten 2014

Folgende Schülerinnen wurden leider in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung übersehen. Sie hatten ebenfalls die Maturaprüfungen zu Schulschluss erfolgreich abgelegt:

Daniela Lichtl, Laussatal 67

Höhere Lehranstalt für wirtschaftl. Berufe Weyer

Julia Kremer, Laussatal 7

Bundesbildungsanstalt für Sozialpädagogik in St. Pölten

Die Gemeinde Laussa gratuliert recht herzlich!

Personenstandsfälle

Geburten:

Jürgen und Verena Michlmayr

Sonnleithnersiedlung 21, am 13. Juli 2014 eine **Anna** und eine **Marie**

Klaus und Anna Hinterplattner

Sonnberg 5, am 22. September 2014 eine **Elisa**

Eheschließungen:

Sven Schweiger und Manuela Ziegler

Laussatal 76, am 26. Juni 2014

Andreas Pranzl und Gerlinde Aglas

Fuchstal 24, am 19. Juli 2014

Klaus Steindler und Kathrin Marchsteiner

Koglerstraße 4, am 20. September 2014

Christoph Fuchs und Martina Felberbauer

Laussatal 48, am 04. Oktober 2014

Todesfälle:

Johann Wimmer, Pechgraben 232

am 16. Juli 2014 im 85. Lebensjahr

Ferdinand Reither, Stoderstraße 11

am 7. September 2014 im 91. Lebensjahr

Rudolf Danninger, Asten

am 27. September 2014 im 68. Lebensjahr

Maximilian Pranzl, Brunngraben 24

am 2. Oktober 2014 im 78. Lebensjahr



Goldene Hochzeit

Kilian und Margareta Auer, vulgo Wolfbauer
am 07. Juni 2014



Diamantene Hochzeit

AltBgm. OSR **Anton und Herta Baumgartner**,
am 22. August 2014



Jubelpaare

Am Sonntag, 21. September 2014 wurde heuer wieder mit einem gemeinsamen Gottesdienst der Jubelsonntag der Pfarre und der Gemeinde gefeiert. Für die musikalische Umrahmung des Festtages sorgte die Musikkapelle Pechgraben.

Folgende Ehepaare aus Laussa haben ein rundes Ehejubiläum:

Diamantene Hochzeit (60Jahre)
Anton und Herta Baumgartner

Goldene Hochzeit (50 Jahre)
Kilian und Margareta Auer
Hermann und Maria Schörkhuber
Engelbert und Johanna Pranzl

Silberne Hochzeit (25 Jahre)
Norbert und Anna Maria Lichtl
Manfred und Maria Bichler



Die Gemeinde Laussa gratuliert recht herzlich und wünscht den Jubelpaaren noch viele gemeinsame Jahre.

Tischtennis-Hobby-OM

Am 2. August 2014 fand im Freibad Laussa die Tischtennis-Hobby-Ortsmeisterschaft 2014 statt. Die Organisatoren Peter Baumgartner und Joseph Merkinger sowie die Gemeinde Laussa gratulieren den erfolgreichen Teilnehmern ganz herzlich!



Ortsmeister 2014 – Sebastian Stöllnberger



2. Platz – Martin Obereigner



3. Platz – Jonas Blehrmühlhuber

Ergebnis:

1. Sebastian Stöllnberger
2. Martin Obereigner
3. Jonas Blehrmühlhuber
4. Christoph Wolfthaler
5. Agnes Blehrmühlhuber
6. Fabian Blehrmühlhuber
7. Sebastian Kühberger
8. Jonas Dormayr
9. Alexander Kühberger
10. Lukas Seyerlehner
11. Lukas Sonnleithner
12. Lukas Knaller
13. Felix Baumgartner
14. Maximilian Baumgartner
15. Julia Knaller
16. Bernhard Sonnleithner



Blutspendeaktion in der Volksschule Laussa

Spenden Sie Blut und retten Sie Leben!

Am **Donnerstag, 11. Dezember 2014** findet von **15.30 bis 20.30 Uhr** in der **Volksschule Laussa** wieder eine Blutspendenaktion statt.

Blut spenden können alle Personen ab 18 Jahren, die sich allgemein gesund fühlen. Ein paar Stunden vor der Blutspende sollte eine kleine Mahlzeit eingenommen und ausreichend getrunken werden. Bitte bringen Sie auch Ihren Blutspenderausweis oder einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Das Österreichische Rote Kreuz freut sich über Ihr Kommen und Ihre Blutspende!



LFS Schlierbach Tag der offenen Tür

Samstag, 15. November 2014,
9.00 bis 16.00 Uhr

Beim Tag der offenen Tür stellt die Landwirtschaftsschule Schlierbach ihre 3 Ausbildungsschwerpunkte „**ACKERBAU** – Schweine – Geflügel“, „**GRÜNLAND** – Rinder – Schafe – Ziegen“ und „**FORST** – Wald – Holz – Energie“ vor. Weitere Schwerpunkte bilden die Abendsschule für Erwachsene und die Ausbildung zum Biomasse- und Bioenergiefacharbeiter. Auch die Fachschule Kleinraming informiert über ihre umfangreiche Ausbildung.

In Führungen erhalten die Besucher Einblicke in die vielfältige Ausbildung der Schule. Die Vorführungen in den Praxiswerkstätten stoßen immer auf großes Interesse. Im Freigelände dreht sich wieder alles um den Schwerpunkt Forst und Energie. In gewohnter Weise werden die Gäste von der Schülerblasmusik begrüßt und vom Team der Schulküche mit Speisen, Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Innviertel trifft Ennstal: Gedächtnisausstellung

Nach der Gemeinschaftsausstellung „Menschen in der Kunst“ gibt es noch

bis 7. November 2014,
täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr
im Nationalpark-Besucherzentrum-Ennstal

eine Gedächtnisausstellung von vier Künstlern aus dem Innviertel: Johanna Dorn, Herbert Fladerer, Hans Plank und Max Stockenhuber.

Die Künstler haben in der Aufbruchszeit nach dem 2. Weltkrieg gelebt und gearbeitet. Nach Terror und Isolation durch das NS-Regime waren nun auch Kunst und Kultur wieder frei.

So zeigt die Ausstellung Werke im Übergang vom Realismus zur freien künstlerischen Gestaltung mit Anklängen an Expressionismus und Kubismus. Präsentiert wird eine Künstlerfreundschaft im Aufbruch zur Moderne.

Von Max Stockenhuber gibt es in der Gemeinde Großraming eine Steinskulptur, sowie in der Gemeinde Laussa eine große Metallscheibe aus Aluguss mit Darstellungen des bäuerlichen Lebens zu sehen.

Die Ausstellung ist eine Brücke vom Innviertel ins Ennstal und zeigt Zeichnungen, Malereien, Druckgrafik und Skulpturen.



Metallscheibe aus Aluguss bei der Wildbachbrücke Richtung Schöffalter Höhe

Aus der Volksschule

Zurück in der Schule

„Ein neues Schuljahr beginnt...“ – so heißt es jeden Herbst für Schüler, Eltern und Lehrer gleichermaßen. Für die Schüler ergeben sich viele Fragen: Wie wird es werden? Wird alles so sein wie im Vorjahr? Wie ist meine neue Lehrerin? Werde ich gut sein in diesem oder jenem Fach, oder werde ich mich recht plagen müssen? Werden neue Mitschüler bei uns in der Klasse sitzen? ... Am spannendsten ist es natürlich immer für unsere jüngsten Schüler, für jene, die frisch aus dem Kindergarten zu uns kommen und heuer das erste Mal an den Schülertischen Platz nehmen. Sie wissen noch nicht wirklich viel von dem, was auf sie zukommt, höchstens bruchstückhaft aus Erzählungen der älteren Geschwister oder Freunde.

Ja, diese Erstklassler waren ganz sicher jene Schüler, die das Schulhaus heuer mit dem neugierigsten Gefühl im kleinen Kinderherzen betraten (...abgesehen vielleicht von jenen Muttis und Vatis, die sich angesichts des neuen Lebensabschnitts ihres Kindes mit einem lachenden aber eben auch einem weinenden Auge der Vergänglichkeit der Zeit bewusst wurden... „Gerade war er/sie doch noch soooooooo klein....und jetzt!“ – ja, schnell vergehen sie, die kostbaren Jahre, und aus dem kleinen Matz wird recht rasch ein gestandenes Schulkind...).

Eben diese Kinder der 1. Klasse haben wir heuer ganz besonders willkommen geheißen. Nach der Begrüßung schon während der Schülermesse durch Frau Karin Klein (... welche übrigens den Wortgottesdienst zum Schulanfang ausgesprochen kindgerecht und sympathisch gestaltete... vielen Dank dafür!) formierten sich die höheren Klassen im Spalier entlang der Treppe zu den Klassen im ersten Stock und empfingen die etwas später einmarschierenden Erstklassler auf ihren ersten Metern als Schüler mit einem inbrünstig gesungenen „Shalalalalah“, unserem gleichermaßen bekannten wie auch beliebten Schullied. Den anwesenden stolzen Eltern konnte man dabei deutlich ansehen, dass sie sich der großen Bedeutung der Schritte ihrer Kinder durchaus bewusst waren. Welch´ ein großer Schritt ist das, jener Schritt heraus aus dem Kindergarten hinein in die Schule, weg vom Kleinkind hin zum Schulkind!!!

Ein Schritt in etwas gänzlich Neues, noch recht Unbekanntes, aber auch neuen Freunden, neuem Wissen, neuen Fähigkeiten und Erlebnissen.

Wir Lehrerinnen der Volksschule begleiten die Kinder gerne in diesem Lebensabschnitt und heißen alle Kinder HERZLICH WILLKOMMEN – die frischgebackenen Erstklassler ebenso wie die „alten Hasen“ aus den anderen Klassen (... denen man aber nicht mehr viel erklären muss, denn die wissen ja nun schon, wie „der Hase so läuft“ bei uns). Ihnen allen wünschen wir, ebenso wie den Eltern und uns selbst, ein wunderschönes und gedeihliches Schuljahr, in dem wir alle, die Großen ebenso wie die Kleinen, uns wohl und geborgen fühlend in der kleinen aber feinen Schulgemeinschaft der Volksschule Laussa, wieder ein Stückchen zusammen wachsen und reifen dürfen.



... auf dem Weg zur Schülermesse



... in Kontakt mit der Feuerwehr

Aus dem Kindergarten

Das Kindergartenjahr hat wieder begonnen und die Kinder haben sich bereits recht gut eingelebt. Heuer besuchen 38 Kinder den Kindergarten. Zehn Kinder gehören zu den Schulanfängern und werden im Herbst des nächsten Jahres eingeschult. Von den 4-5 jährigen Kindern besuchen zwanzig Kinder den Kindergarten, von den 3-4 Jährigen sind es acht Kinder, die in den Kindergarten gehen. Die Kinder fühlen sich im Kindergarten wohl und es wurden schon viele neue Freundschaften geschlossen!



Oö. Familienpicknick

Am 20. Juli 2014 veranstaltete das Familienreferat des Landes Oberösterreich am Hintersonnberg ein Oö. Familienpicknick. 15 Spielestationen ließen bei den Kindern keine Langeweile aufkommen.



Schadstoffarmes Heizen

Das Amt der Oö. Landesregierung hat die Gemeinden ersucht, die Gemeindebürgerinnen und -bürger über folgende Punkte in Bezug auf schadstoffarmes Heizen zu informieren.

Mit der kalten Jahreszeit hat wieder die Heizsaison begonnen und damit die Bildung von Feinstaub aus Feuerungsanlagen.

Weil Feinstaub, auch PM10 genannt, gesundheitsschädlich ist, gibt es Grenzwerte, die europaweit eingehalten werden müssen.

Schlecht eingestellte oder falsch betriebene Feuerungsanlagen haben einen unnötig hohen Ausstoß an Luftschadstoffen, die uns selbst, unsere Nachbarschaft und die eigene Lebensumwelt beeinträchtigen.

Daher sollen ein paar Grundregeln in Erinnerung gerufen werden:

1. Zum Heizen dürfen nur zugelassene Brennstoffe verwendet werden.
2. Heizungsanlagen sind vor ihrer erstmaligen Inbetriebnahme oder nach einer wesentlichen Änderung durch einen Überprüfungsberechtigten abnehmen zu lassen.
3. Alle Feuerungsanlagen sind durch einen Überprüfungsberechtigten wiederkehrend überprüfen zu lassen.
4. Das Heizgut muss richtig angezündet werden, um eine vollständige Verbrennung zu erreichen.
5. Die Raumwärme sollte auf 20-22 °C reduziert werden.
6. In Zeiten, in denen der Feinstaub-Grenzwert überschritten wird, sollte auf zusätzliche Festbrennstoffheizungen verzichtet werden.



Veranstaltungen

25.10. **Bunter Abend der Pfarre Laussa**
Beginn: 20:00 Uhr im GH Sonnleitner

26.10. **Asphaltstockturnier und Lattlschießen**
Veranstalter: SC Pechgraben
Beginn: 09:00 Uhr beim Feuerwehrhaus
Pechgraben

01.11. **Allerheiligen**
09:00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche
14:00 Uhr Allerheiligenandacht, Krieger-
gedenken und Friedhofspro-
zession mit Gräbersegnung

06.11. **Jahresabschlussfahrt**
Veranstalter: Seniorenbund Laussa

07.11. **Feuerlöscherüberprüfung im Feuer-
wehrhaus Laussa**
Veranstalter: FF Laussa
Dauer: 10:00 bis 18:00 Uhr

08.11. **Wunschkonzert des MV Laussa**
Beginn: 20:00 Uhr im GH Sonnleitner

15.11. **Jugendball**
Veranstalter: Landjugend Lo-Rei-Lau
Beginn: 20:30 Uhr im GH Sonnleitner

22.11. **Sparvereinsauszahlung**
Veranstalter: Sparverein Kleinschönleiten
Beginn: 19:00 Uhr GH Kleinschönleiten

29.11. **Adventsingen und Weihnachtsmarkt im
Pechgraben**
Veranstalter: FF Pechgraben
Beginn: 17:30 Uhr in der Schulkapelle
Pechgraben

30.11. **Adventsingen und Weihnachtsmarkt im
Pechgraben**
Veranstalter: FF Pechgraben
Beginn: 12:30 Uhr in der Schulkapelle
Pechgraben

06.12. **Barbarakonzert**
Veranstalter: Musikverein Pechgraben
Beginn: 20:00 Uhr im GH Schraml

07.12. **Jahreshauptversammlung der Landju-
gend Lo-Rei-Lau**

07.12. **Besinnliche Stunde mit adventlicher
Musik**
Veranstalter: Musikverein Laussa
Beginn: 19:30 Uhr in der Pfarrkirche
ab 18:00 Uhr **Adventmarkt der Pfarre**

08.12. **Maria Empfängnis - Festgottesdienst**
Beginn: 09:00 Uhr in der Pfarrkirche
anschließend **Adventmarkt der Pfarre**

13.12. **Vorweihnachtliche Feier der Senioren**
11:00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche
12:30 Uhr im GH Pranzl-Kleinschönleiten

20.12. **Turmblasen**
bis Veranstalter: Musikverein Pechgraben
21.12.

24.12. **Friedenslichtaktion der Jugendgruppe
der FF Laussa**

24.12. **Kindermette**
Beginn: 15:30 Uhr in der Pfarrkirche
Christmette
Beginn: 23:00 Uhr in der Pfarrkirche

25.12. **Weihnachten – Hochamt**
Beginn: 09:00 Uhr in der Pfarrkirche

26.12. **Stefanitag - Heilige Messe** mit dem
Musikverein Laussa
Beginn: 09:00 Uhr in der Pfarrkirche

28.12. **Fackelwanderung am Knappenweg**
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr und
Musikverein Pechgraben
Abmarsch: 19:00 Uhr beim GH Schraml

31.12. **Dankandacht zum Jahresschluss**
Beginn: 15:00 Uhr in der Pfarrkirche

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:
Für den Inhalt verantwortlich:
Redaktion:

Gemeindeamt Laussa, 4461 Laussa, Kirchenplatz 1 www.laussa.at
Bürgermeister Dipl.-Ing. Josef Gsöllpointner
Amtsleiter Ing. Markus Gröbl und Verena Göberl
www.nova-druck.at